

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

219 (13.8.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 219.

Montag den 13. August

1877.

Fahrrad- und Möbel-Versteigerung.

2.2. Montag den 13. August, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus Auftrag gegen Baarzahlung im Gasthaus zur goldenen Waage, Bähringerstraße 73 hier:
1 nussbaumene zweithürigen Kleiderschrank, 2 Schifftonieres, 1 Schreibkommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Sekretär, 2 Stages, 1 Sopha, 3 Halb-Fauteuils, 1 Causeuse mit 6 Stühlen (Bluschbezug), 2 Sopha in Damast und Lederuch, 1 Chaise-longue, 1 Causeuse, 1 Klavier- und 1 Comptoirstuhl, 4 Rohrstühle, 2 massive nussbaumene Bettladen mit Kopf, Matratze und Polster, 3 Seegrasmatratzen, 4 Spiegel, 1 Ovalspeigel, 1 Salonspiegel, 1 Garberoberschänder, 1 Fauteuil mit Nachstuhleinrichtung, 1 Klapptisch, 1 Zusammenlegisch, 1 Nachttisch mit Marmor und sonst noch viele verschiedene Möbel, wozu die Diebhaber einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.2. Während meines bis zum 26. d. M. dauernden Urlaubs wird Herr Notar Ott (Langestraße Nr. 70) in dringenden Fällen mich vertreten.
Karlsruhe, den 12. August 1877.

Stritt, Notar.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.2. Zu Folge höheren Auftrags werden wir am Montag den 20. August d. J., Vormittags 10 Uhr,

in unserem Hauptmagazin hier ca. 50,000 Centner alte Schienen- und Schienenstücke einer öffentlichen Versteigerung aussetzen, wozu die Kauflustigen mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Verkaufsbedingungen auf portofreie Anfragen bei unterzeichneter Stelle erhoben werden können.
Karlsruhe, den 6. August 1877.

Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Fahrradversteigerung,

bestehend in Möbeln, Betten, Weißzeug, Wirtschaftsgegenständen, Küchengeräth und sonstigem Hausroth, findet nächsten Freitag den 17. d. M., Vormittags 10 u. Nachmittags 2 Uhr, Bähringerstraße 73 (Gasthaus zur Waage) hier statt.

J. Scharpf, Commissionär.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

— Kriegstraße 151 ist auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche nebst Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.3. Langestraße 48 ist der 3. Stock, in 3 geräumigen Zimmern, beizbarer Mansarde, Küche, Keller und Speicher bestehend, auf 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten.

— Langestraße 121 sind im Seitenbau 2 Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Langestraße 187, zwei Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Langestraße 221 ist im Hintergebäude der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft im Laden.

— Luisenstraße 8, nahe am Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung etc., sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 25 ist wegen Wegzug der 1. Stock im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschkhaus, sogleich oder auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Nowads-Anlage 1 sind 2 Wohnungen, die eine mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, die andere eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allen übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Nowads-Anlage 2 ist eine freundliche, abgeschlossene, neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche etc., 3 Treppen hoch, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

2.1. Ruppurrerstraße 5 sind auf 23. Oktober 2 elegante, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß versehene Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche etc. zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2.

— Ruppurrerstraße 56 sind im 2. Stock 2 Zimmer, Alkov, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise und Antheil am Waschkhaus auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Schützenstraße 60 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Kammer, 1 Keller und 1 Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Spitalstraße 38 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus zu ebener Erde.

* Spitalstraße 44 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 freundlichen, größeren Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den sonstigen Erfordernissen, an eine kleine Familie oder eine ältere Dame auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Spitalstraße 44 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 4 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Waldstraße 53 ist die Wohnung im 2. Stock mit 8 Zimmern, 1 Balkon, Mansarden, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, Holzstall, Keller, Waschküche etc. sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 10 im Laden.

* Berderstraße (Marktplatz) ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Mansarde und Zugehör sogleich oder auf 1. September, event. 23. Oktober, mit Wasserleitung und Glasabschluß zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

3.3. Bähringerstraße 61 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Ritterstraße 4 ist ein geräumiger Laden mit kleiner Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* Kreuzstraße 18 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und den übrigen

Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 23. Oktober ist ein 3. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

* 2.1. Eine kleine, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Oktober Stephanienstraße 26 im 2. Stock zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Herrenstraße 66, parterre, sind auf 1. September ein schön möblirtes, sowie ein Arbeiterzimmer zu vermieten.

3.3. Bähringerstraße 61 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auch später zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* 2.2. Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. August an einen soliden Herrn oder Beamten zu vermieten: Luisenstraße 48, 2. Stock. — Ebenfalls werden noch 3 bis 4 solide Herren an einen bürgerlichen Mittagstisch angenommen. — Auch ist daselbst ein transportabler Waschk- oder auch Wursttisch billig zu verkaufen.

* 2.2. Luisenstraße 18 sind im 2. Stock sogleich zwei gut möblirte Zimmer an einen Herrn oder Dame zu vermieten.

* Kronenstraße 3 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten; dasselbe könnte auch einfach möblirt an eine solide Person abgegeben werden.

* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau ebener Erde ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

* 2.1. Zwei möblirte Zimmer, wovon das größere auch unmöblirt abgegeben werden kann, sind sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 33 im 2. Stock.

* Es sind zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zum Preis von 16 und 17 Mark, an zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

2.1. Kronenstraße 26 ist sogleich oder auch später ein freundlich gelegenes, gut möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.

Ein gebildetes Frauenzimmer erbietet sich, junge Mädchen, welche hiesige Lehranstalten besuchen wollen, oder auch ältere Damen in Pension zu nehmen. Näheres zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

* 2.2. Für einen Knaben oder auch ein Mädchen, welche sich zu ihrer Ausbildung hier aufhalten, kann in einer geachteten Beamtenfamilie sehr gute Pension durch das Kontor des Tagblattes nachgewiesen werden.

Ein kleiner Laden

mit Wohnung von 2-3 Zimmern wird in Mitte der Stadt, womöglich in der Langenstraße, in einem Hause mit Einfahrt, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Zu erfragen Langestraße 243 im Hinterhaus im 2. Stock. 3.3.

Wohnungs-Gesuch.

* 3.2. Auf kommendes Oktoberquartal oder Anfang Januar suche ich eine Wohnung von 6-7 Zimmern, und im gleichen Hause eine weitere von 2-3 Zimmern, entweder zu ebener Erde oder in einem obern Stockwerke. Anerbieten nebst Preisangabe erbittet ich Bähringerstraße 100 im obersten Stocke abgeben zu wollen.

Josef Durm, Baurath.

Kellnerinnen,

zwei tüchtige, werden sofort gesucht.
* 2.1. Neue Bierhalle.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuche.

2.2. Verschiedene Verlagscheine auf Güter und Plegenschaften für erste Hypothek liegen zur Einsicht auf, auf dem Centralbüreau von **W. Gutschunst, Friedrichsplatz 8.**

Vertreter-Gesuch.

2.2. Eine Cigarrenfabrik in Baden sucht für **Karlsruhe** und dessen Umgebung einen Vertreter zu engagieren. Diese Fabrik kann jeden Posten liefern und arbeitet in der Preislage von Mark 13-80. Nur solche Bewerber wollen ihre Offerten unter Chiffre **C. E. Nr. 830** an das Kontor des Tagblattes abgeben, welche mit der Kundschaft vertraut sind und eine große Bekanntschaft haben.

3.2. Eine der ältesten deutschen **Feuer-Versicherungs-Gesellschaften** sucht für **Karlsruhe** einen thätigen

Agenten.

Gesl. Offerten nimmt unter **H. 458** die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **Mannheim** entgegen. (H. 62515).

Gesucht

wird für ein hiesiges **Band- und Modewaarengeschäft** eine **gewandte Verkäuferin**, die mit der Branche vertraut und **womöglich schon längere Zeit im Moden-Fache** servierte. Gesl. Offerten unter Chiffre **H. R. 102** im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

J. M. Gesucht nach **auswärts**: 1 Zimmerkellner, 5 Saal- und Restaurationskellner, 1 Kutscher, 1 Hausknecht, 1 französische Bonne, 1 deutsche Bonne **gesehten Alters** und **evangel. Confession**, gute bürgerliche Köchinnen und 2 Spülmädchen. Näheres durch **J. Müller's Placirungs-Bureau, Bahlingerstraße 67.**

Eine **gewandte Kellnerin** findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Hof von **Holland.** 2.2.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein **braves Mädchen** aus **achtbarer Familie**, welches **Lust hat**, in einem **Ladengeschäft** thätig zu sein, sich **häuslichen Arbeiten** gerne unterzieht und im **Bügeln** bewandert ist, findet sofort Stelle bei guter **Behandlung.** Näheres **Langestraße 201, Eingang Waldstraße, im Laden.**

2.2. Ein **Schlosser für feinere Stahl- und Messing-Arbeiten**, ebenso ein **gewandter Dreher** werden zum **sofortigen Eintritt** gesucht.

L. E. Schwerd, Telegraphen-Bau-Anstalt.

Anerbieten.

Ein **verheiratheter Kaufmann** mit **besten Referenzen**, an **hiesigem Plage**, besorgt in seinen freien Stunden unter **günstigem Honorar** **doppelte** und **einfache Buchhaltung, Correspondenz** etc. **Franco-Offerten** unter **W.** im Kontor des Tagblattes **erbeten.** 3.3.

Verloren.

* **Samstag** **Nachmittag** zwischen **1 und 2 Uhr** wurden **100 Mark** in der **Kriegsstraße** gegen das **Mühlburgerthor** **verloren.** Der **redliche Finder** wird **gebeten**, dieselben gegen **gute Belohnung** **Kriegsstraße 153** **abzugeben.**

10 Mark Belohnung

dem **Finder** eines **goldenen Ringes** mit **Diamant-Rosette: Amalienstraße 1, parterre.** *2.2

Haus zu verkaufen.

Ein **mittelgroßes Haus** in **frequentester Lage** mit **großen Läden** ist wegen **Familienverhältnissen** **billig** zu **verkaufen.** **Kaufliebhaber** wollen ihre **Adressen** **gesl. im Kontor des Tagblattes** **abgeben.**

Bügelteppiche

in **Wolle** und **Halbwolle** hat **billig** zu **verkaufen** **W. Löw, Schwannstraße 23.** 2.2.

Verkaufsanzeigen.

3.3. **Drei neue** **Vellkannen** sammt **Maasbechern**, für ein **Spezereigeschäft** **passend**, hat **billig** zu **verkaufen** **W. Löw, Schwannstraße 23.**

3.2. **Zwei schöne** **Mainzer Bettstellen** mit **Kopf, Matrasen** und **Polstern** werden **billig** **abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.**

Ankauf.

— **Altes Gold** und **Silber** wird **angekauft** und **zahlt die höchsten Preise.**

Emil Keller, Juwelier, Langestraße 104.

Unterzeichnete **empfehlt** sich den **geehrten Damen** **Karlsruhe's** im **Ankauf** von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und **zahlt die höchsten Preise.** **Adressen** **wolle** man bei **Herrn Octroierheber Trügler** vor dem **Bahnhof** und **Octroierheber Seifendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.** 6.3. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Pflegekind-Gesuch.

* **Es** wird ein **Kind** unter **guter Behandlung** in **elterliche Pflege** **aufgenommen.** **Dasselbst** **wünscht** auch eine **Frau** noch **einige Laufdienste.** Zu **erfragen** **Academiestraße 13 parterre.**

Privat-Bekanntmachungen.

Medicinischer Tokayer ist ein **vorzügliches Stärkungsmittel** **besonders** für **schwächliche Kinder** und **Kranke.**

$\frac{1}{2}$ Originalflasche à M. 1—,
 $\frac{1}{2}$ " " " " à M. 2—,
 $\frac{1}{4}$ " " " " " " à M. 3.50
zu haben bei
Th. Brugler in **Karlsruhe** und
M. Hirsch in **Karlsruhe.**

Scheller's condensirte

Suppen

in **neuer, bedeutend verbesserter Qualität!** in **5 Sorten** à **25 Pfennig** die **Tafel** zu **6 Teller** **voll Suppe,** **empfehlt**

Paul Meyer, Spitalplatz 27.

3.2. **Neue holl. Vollhäringe,** **große Milchner,** **sind** **eingetroffen** bei

Friedrich Herlan, Langestraße 100.

2.1. **Frische Felchen, neue holl. pur Milchner-Häringe,**

neue russ. Sardines, Sardines à l'huile, feinsten Emmenthaler, Romadoux, prima Limburger, fetten Rahmkäse, Parmesan- und Kräuterkäse, von Seldeneck'sches und Münchener Lagerbier etc. **empfehlt**

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Einen **ausgezeichneten Tischwein (Marktgräser)** **per Flasche 50 Pfennig, in Fäßchen von 20 Liter per Liter 45 Pfennig** **empfehlt** 2.2.

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.

Karlsruhe. Rosenkartoffeln und Fallobst hat **abzugeben** **Groß. Obstbauschule.** 2.2.

Patentkellern

Aus meinen **empfehle** bei **Abnahme** von **20 Litern** an:
Weiss: per Liter
Kaiserstähler 1875er — M. 30 "
Tischwein 1873er — " 45 "
Bühlerthaler 1874er — " 65 "
Pfälzer 1874er — " 70 "
Marktgräser 1873er — " 75 "
Klingelberger 1874er — " 95 "
Nulander 1865er 1 " 20 "
Roth:
Burgunder II. — " 80 "
I. — " 95 "
Affenthaler 1873er. 1 " 10 "
Für **reine Naturweine** wird **garantirt.** **Proben** **siehe** zu **Diensten.**

Julius Höck, zum Grünen Hof.

Flaschenbiergeschäft

von **Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße, empfiehlt**

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Schenk Bier

per $\frac{1}{2}$ Flasche 10 Pf.,
bei $\frac{1}{4}$ " " 19 " "
bei 12 Flaschen 2 M. 10 Pf.,

Lagerbier

per $\frac{1}{2}$ Flasche 12 Pf.,
bei $\frac{1}{4}$ " " 22 " "
bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,
einen **ausgezeichneten Stoff;** bei **Bestellung** von **6 u. 12 Flaschen franco** in's **Haus.** 2.2.

Das Flaschenbier-Geschäft

von **B. Schailer, Langestraße 243, Hinterhaus im 2. Stock, empfiehlt** **vorzüglichsten Stoff** von den **berühmtesten Brauereien.**

Jungbier 20 Pf. per Flasche,
Lagerbier 22 Pf. " "
Exportbier 25 Pf. " "
Auch die **kleinste Bestellung** wird **frei** in's **Haus** **geliefert** und **werden** die **durch** die **Bestellung** **entstehenden Portokosten** bei **Abnahme** von **6 Flaschen** **an** **zurückvergütet.** 6.3.

Apotheker Beyer's Räucherkerzen, das **anerkannt beste** **Schutzmittel** gegen **Schnacken, Potthammel, Mosquitos, Fliegen, Wanzen** etc. etc. **Zu beziehen** in **Schachteln** zu **1 M.** in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.** 10.9.

! Zurückgesetzte Glacé-Handschuhe! *2.2. **Um** wegen **bevorstehendem Umzug** **gänzlich** zu **räumen,** **verkaufe** ich **Damenhandschuhe** mit **zwei Knöpfen** das **Paar** zu **1 Mark.** **Stahl, Hoflieferant, Langestraße 121.**

Bettfedernreinigung.

2.2. **Einem** **hohen Adel** und **verehrlichen Publikum** **bringe** ich **hiermit** **meine** **neu** **ingerichtete** **Bettfedernreinigungsmaschine** mit **einem** **Cylinder** mit **Dampfeinrichtung** (nach der **Mannheimer** **Federnfabrik-Maschine** **ingerichtet**), **wobei** die **Bettfedern** von **allem Unrath** und **geruchlos** **gereinigt** **werden,** in **empfehlende Erinnerung;** auch **werden** die **Bettfüllen** **zugleich** **gewaschen** und **kann** **Jedermann** auf **seine** **Federn** **dabei** **warten.**

Frau Lorenz, Herreustraße 22, Hinterhaus parterre.

Porzellan-Patent-Pfropfen, das Neueste in dieser Art, bei 4.2. **Alb. Glock & Cie.**

Gummiwaaren

für Maschinenzwecke, als: Platten, Schnur, Schläuche, Verdichtungsringe, Stopfbüchsen, Schnur etc.,

Englische Lederriemen, Bänderriemen, Selbstlöser etc.,

Franz. Wasserstandsgläser empfiehlt das Lager der

Vereinigten Gummiwaarenfabriken Harburg-Wien

von **August Fudickar.**

3.2. Herrenstraße 18.

2.2. **Für Bräutleute** übernimmt deren vollständige Mühewaltung zur Erlangung erforderlicher auswärtiger Urkunden (besonders auch aus österreichischen Ländern) bis zur gesetzlichen Heiraths-Erlaubniß das **Commissions-Bureau von J. Scharpf,** Sophienstraße 12.



Zug-Jalousie-Läden,

das Neueste mit garantirt dauerhafter Ausführung, billigst bei

Julius Kössing, Tapezier, Kronenstraße 49.

Handschuhwascherei. Glace-, wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei **Frau Müller,** Hirschstraße 42. Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

* Heute Abend sind frische Leber- u. Griebenwürste zu haben bei **Franz Doll,** Spitalstraße 44.

Durlach.

Kirchweihanzeige.

Zu Geflügel, neuem Sauerkraut und frischem Backwerk ladet ein **Nast,** zur Sonne.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 30. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Geheimen Hofrath Dr. Karl Gegenbauer an der Universität Heidelberg das Eichenlaub zum innehabenden Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.
Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Wilhelm, Ihre Kaiserliche Hoheit die Frau Prinzessin Wilhelmine von Baden und Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Karl von Baden haben unter dem 1. Juli d. J. gnädigst geruht, Höchstihren Vermögensverwalter Wilhelm Duffault zum Direktor Höchstihrer Privat-Kanzlei und Vermögensverwaltung zu ernennen.

Restauration Mauchert

(Langestraße 122).
Montag den 13. August, Abends 8 Uhr,

National-Concert

der Tyroler Sänger-Gesellschaft **Berger** aus dem Pustertthale.

Mittheilungen aus dem **Gesetzes- und Verordnungs-Blatt** für das Großherzogthum Baden. Nr. 15 vom 11. August 1877.

Bekanntmachungen und Verordnung des Staatsministeriums: den Niederlassungsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und der Schweiz vom 27. April 1876 betreffend. des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Justiz: die Gebühren des Waldhüterpersonals bei Anwohnung der Forstrevellstättungen betreffend. des Finanzministeriums: die Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung betreffend.

Schm. Karlsruhe, den 8. August. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Bürgermeisters Schuebler). Anlässlich der vorzunehmenden Wahl zweier Abgeordneten des Amtsbezirks zur Kreisversammlung hat der Stadtrath drei Vertreter aus seiner Mitte zu erwählen. Es werden durch geheime Abstimmung gewählt: die Herren Stadträthe Lechtlin, Weber und Wunder. Postschaffner a. D. Karl Förderer hier bittet um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank im Hause Quersstraße Nr. 25. Es erfolgt Vorlage an Großh. Bezirksamt unter Vorlegung der Bedürfnisfrage bezüglich des Branntweinschanks. Für das Realgymnasium und die höhere Bürgerschule soll ein gemeinsamer Turnlehrer angestellt werden. Es ergeht daher an Großh. Oberschulrath das Ersuchen, die Stelle zur Bewerbung auszuscheiden zu wollen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden zur gefl. Nachricht, daß ich unterm Heutigen mein bisheriges Geschäftslokal Kriegsstraße 21 verlassen und ein solches **Waldstraße 22** (früheres Lokal der Herren Gebr. Mörch) bezogen habe. Zugleich empfehle ich mich der hiesigen verehrten Einwohnerschaft zur Ausführung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten, als: Kassenschränke neuester Konstruktion, Bau- und Herbschlosserei etc. etc.

Achtungsvoll
W. Schindler.
Karlsruhe, den 3. August 1877.

Die große Möbel-, Betten- und Spiegel-Handlung

von **M. Reutlinger,** Kronenstraße 10,

empfehlte nachstehende Möbel in größter Auswahl zu herabgesetzten billigen Preisen: Spiegelschränke, Chiffonniere, Kommoden, Schreibkommoden, Bettladen mit und ohne Kasten, Tische, Klapp-, Auszieh- und Zulegtische, Ovale, Rechteckige, vollständige Garnituren in schwarz, Nußbaum- und Mahagoniholz, einzelne Kanapees, Fauteuils, Nachtstühle, Stühle, Rohr- und Bretterstühle; ferner: Salon-, Wohn-, Schlaf- und Speisezimmer-Einrichtungen, welche in kürzester Zeit nach vorgelegten Zeichnungen angefertigt werden können; Salonspiegel, sowie Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Betten und Bettfedern, Kopfhaar- und Seegrasmatrizen.
Sämmtliche Artikel werden zu sehr billigen Preisen abgegeben und bei ganzen Einrichtungen extra Rabatt bewilligt.

Moritz Reutlinger, Kronenstraße 10, Karlsruhe.

Der Kelter in dem Gebäude der höheren Töchterschule wird dem Herrn Installateur Emil Schmidt in Pacht gegeben.

Es wird beschlossen, Herrn Agoston, z. B. in Stuttgart, wiederholt aufzufordern, seine Bude auf der Schlegelwiese zu entfernen und zwar binnen 4 Tagen, andernfalls gerichtliche Hülfe in Anspruch genommen werden müßte.

Der Vorsitzende bringt eine „ein Beispiel zum Artikel: der liberale Stadtphilister“ betitelt Auslassung der Nr. 174 des Bad. Beobachters zur Kenntniß des Collegiums, worin getadelt ist, daß das den Bau einer höheren Töchterschule betreffende Preiskewerbungsanschreiben den Befehl enthält: „Eine Verpflichtung bezüglich der Ausführung der mit dem ersten Preis ausgezeichneten Skizze wird nach keiner Seite hin übernommen“. Dem gegenüber wird konstatiert, daß dieser Zusatz dem Ausschreiben deswegen beigefügt wurde, weil sich der Bürgerausschuß die Bewilligung der zum Bau erforderlichen Geldmittel und die Genehmigung des Planes vorbehalten hat, der Stadtrath also gar nicht befugt ist, die Ausführung irgend eines Planes zuzusagen.

Im Monat Juli d. J. sind im Stadt. Bierordnungsbad an Wäbern verabreicht worden: Douche 383, Bannenbäder 2555, rufische Dampfbäder 259, heiße Luftbäder 44, zusammen 3241; hieraus wurde eine Einnahme erzielt von 2445 M. 35 Pf.

In gleichen Monat sind vom Friedhofe an Beerdtungstaren eingegangen: für Rabattenplätze 487 M. 50 Pf., Begräbnisse in der Reihe und zwar: 9 Begräbnisse 1. Klasse 1034 M., 6 Begräbnisse 2. Klasse 524 M., 15 Begräbnisse 3. Klasse 487 M. 50 Pf., 51 Begräbnisse von Kindern 757 M.

Witterungsbeobachtungen

in Großh. botanischen Garten.

10. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung.
6 U. Morg.	+ 11	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17 1/2	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 9,5"	"	"
11. August.				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	27" 9"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 9"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 14	27" 9"	"	Regen

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Da nun auch mein zweites Lokal per 23. Oktober vermietet ist, so verkaufe ich zu jedem annehmbaren Gebot. Das Lager besteht noch aus:

Tuchen, Sommer- und Winter-Buckskins, schwarzen Cachemires und Satins, Paletotstoffen, englischen Leinen-Drills, bedruckten Sateens, Regenröcken, Michelieng, Cravatten etc. und Herrenkleidern.

Für jetzige Reisezeit geeignet, sind noch **Reise-Decken** und **Plaids** vollständig assortirt vorrätzig.

Heinrich Schnabel,
Langestraße 82.

3.2.

Delfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der **Material- und Farbwaarenhandlung** von

W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

12.12.

Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Glanzwascherei: Kragen- und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.

Ruhrfettshrot und Schmiedekohlen, gewaschene Ruhrkohlen und Stückkohlen aus dem Schiff,

Buchenholz, Forlenholz, Eichenholz,

in Scheit und zerkleinert, empfehle billigst.

Eine Fuhr **Schnitzelspane** 12 M. } frei hierher.
" " **Abholz** 15 M. }

Philipp Vomberg,

Vinkenheimerstraße 15.

Ferd. Strauß, Langestraße, } nehmen Bestellungen entgegen.
Christ. Grimm, Langestraße 36, }

Leopoldshafen u. Maxau.

In beiden Rheinhäfen liegen fortwährend Schiffe mit

Ruhrkohlen für alle Feuerungszwecke

für mich im Ausladen.

C. W. Roth, Waldstraße 85.

Die Kohlen werden auf der **Ludwigsplatz-Brückenwaage unentgeltlich** gewogen und nach dem befundenen Gewichte berechnet.

Gascoaks aus 1^a westphäl. Steinkohlen,

für Füllböfen präparirt und wie er fällt, empfehle zu gleichen Preisen wie das hiesige Gaswerk einer geneigten Abnahme.

Fritz Wernigen,

Kriegsstraße 139.

6.4.

Fremde

übernachteten hier vom 11. auf den 12. August.

Darmstädter Hof. Hofmeister, Kfm. v. Frankfurt a. M.

Deutscher Hof. Dürschmabel, Brauer v. Galm Birk, Kfm. v. Worms. Ditsch v. Mannheim. Dietzsch, Med. v. Königshofen. Geibel, Kfm. v. Basel. Dietzsch, Brauer u. Dietzsch, Maschinenbauer v. Waldshut. Wed, Kfm. v. Mannheim.

Erbprinzen. Freih. v. Marshall v. Mannheim. Alberti, Kfm. v. Paris. Baron v. Neumann, Legationsrath v. Berlin. Heselben, Fabr. a. England. Kaufmann m. Frau v. Gerheim. Dr. Reubig v. Delfau. Knoll m. Fam. v. Berlin. Barthels, Jng. v. Frankfurt. Bartolmuc, Rent. v. Coblenz. v. Biniachewsky m. Fam. v. Posen. Scholl m. Diener von New-York. Vitriez, Fabr. v. Paris. Sandison m. Fam. v. London.

Gasthof Bez. Rothberger, Kfm. v. Endingen. Hartlieb, Priv. v. Gichtersheim. Desberger, Kfm. v. Frankfurt. Bergmann, Fabr. v. Freiburg. Maier, Jng.

v. Baden. Frau Bauer v. Stuttgart. Dengler, Kfm. v. Konstanz.

Goldener Adler. Weiser, Jng. v. Cannstatt. Kummel, Fabr. m. Frau v. Reunlrchen. Schweitzer u. Leng, Kauf. v. Ulm. Wagner, Kaufm. v. Adolfszell. Böhm, Kfm. v. Wien. Brechtel, Dekonom v. Hördt. Winter, Kfm. v. Gösn. Grammelbacher, Kaufm. von Waggenau. Unglich, Kfm. v. Konstanz.

Geiß. Kaiser, Kfm. v. Berlin. Hund, Kaufm. m. Frau v. Schweltingen. Armbruster v. Wolfach. Strosburger, Restaurateur m. Frau von Konstanz. Häfner Goldarbeiter v. Gienheim, Haupt, Kaufm. von Mons. Schilling, Thierarzt von Donaueschingen. Gutmann, Thierarzt von Lörrach. Frau Spielhagen v. Mühlenglattbach. Falter, Fabr. v. Haslach.

Goldener Karpfen. Müller, Baumstr. v. Lahr. Reising, Priv. m. Frau v. Ueberlingen. Reising, Lehrer v. Guchenfeld. Greiner, Kfm. v. Lauscho. Großmann, Geometer v. Stuttgart. Männe, Landwirth v. Neffelried. Daten u. Schrott, Handelsleute u. Frau Einhardt von

Konstanz. Kempf, Dekonom u. Mayer, Reisender von Schutterwald.

Goldenes Lamn. Oshausen, Kfm. v. Weiskopf. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Assan u. v. Bueren, Kf. v. Rottelbam.

Goldener Ochsen. Hünninghaus, Kaufm. von Bremen. Dr. Nestor von Baden. Eitshler, Kaufm. v. Rördlingen.

Goldenes Schiff. Gurmann, Kaufm. v. Ruppim. Gurmann, Kaufm. v. Straßburg. Hirsch, Kaufm. v. Großgerau.

Goldene Traube. Gubi, Privat. von Malsch. Wieland, Kaufm. v. Stuttgart. Semling, Kaufm. v. Schiltach.

Grüner Hof. Messlop u. Jöhner, Kf. v. Neuwied. Löw, Bezirksgerichtsrath v. Zweibrücken. Becepf v. Wien. Vorehegt, Landwirth v. Heidelberg. Marr, Kgl. Bezirksgerichtsrath m. Frau v. Traunklein. Mostkarewski, Prof. v. Warschau. Kühn, Kfm. v. Mainz. Fischer, Kfm. v. Gassel. Kuth, Orgelbauer u. Jörger, Bürgermeist. v. Waldkirch. Jakobi u. Gähholz, Eisenbahnbeamte v. Posen.

Hotel Germania. Baron v. Horadam m. Frau v. Maulbronn. Bessfall, Apoth. v. Endingen. Peders m. Frau v. Speier. Kunz, Bankier m. Frau v. Heidelberg. Braun, Fabr. v. Lahr. Weber, Kfm. v. Jülich. Geiger m. Fam. v. Neu-Orleans. Polarek, Kaufm. v. München. Welte, Fabr. v. Freiburg.

Hotel Große. Furtwängler, Fabr. m. Frau von Triberg. Sauerling, Rentier m. Frau v. Mainz. Amthauer, Part. m. Tochter v. Wertheim. Gebr. Gienauth, Fabr. v. Kaiserslautern. Sochs, Insp. u. Käsch, Beamter v. Wasserlofen. Detsch, Kfm. v. Bamberg. Gaus, Kfm. v. Frankenthal. Belletino, Kaufm. v. Straßburg. Eufmann, Kfm. v. Landersbrosheim. Parth, Fabr. v. Weiskopf. Rheineck, Kfm. v. Neusiedel. Gebr. Böbler, Fabr. v. Berlin. Mößling, Kaufm. v. Leipzig. Sallmann, Kaufm. v. Konstanz. Rothschild, Kaufm. v. Kürth. Gaudard, Kaufm. v. Lyon. Richter, Kfm. v. Hamburg. Lämmert, Kfm. v. Hannover.

Hotel Stoffleth. Korn, Fabr. von Offenbach. Stephan, Baumeistr. m. Frau v. Maden. Darburger, Kfm. v. Gaidlingen. Fröblich, Frauenlob, Priv. v. Baumann, Kfm. u. Früher, Rent. v. Jülich. Fröhberger v. Göttingen. Frau Laase von Waldshut. Schulze, Kfm. v. Konstanz. Frau Hoffarth u. Walter, Kfm. v. Kastatt. Särtele, Lehrer v. Bilschheim. Weis, Kfm. v. Neustadt. Gummel, Kaufm. v. Mannheim. Littel, Insp. von Frankfurt. Mögeln, Privat. von Luzern. Schlegel, Kfm. v. Freiburg. Koch, Priv. v. Wiesbaden. Boldenweg, Kfm. v. Düsseldorf. Stark, Kaufm. von Nürnberg. Brüdner, Kfm. v. Mainz.

Hotel Tannhäuser. Naukenberg, Privat. von Dramstein. Fauler v. Kastatt. Zimmermann, Arch. v. Straßburg. Gohn, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Ungert, Kfm. m. Sohn v. Braunschweig. Mohr m. Fam. v. Gienheim.

Rassauer Hof. Elrod, Kfm. v. Frankfurt. Feisel u. Ricard, Kf. v. Mühlhausen. Wachsenheim, Kfm. v. Offenbach.

Prinz Max. Bloch, Weinhdl. v. Freiburg. Odsch, Priv. v. Wien. Jakobus, Kaufm. v. Leipzig. Weber, Priv. v. Mayer u. Weiß, Kauf. v. Frankfurt. Pounier, Kfm. v. Bordeaux. Böhm m. Frau v. Basel. Stelner, Priv. v. Rempten. Wed, Kaufm. v. Bayreuth. Bader, Kaufm. von Chemnitz. Vedmann, Kaufm. v. Barmen. Strom, Priv. v. Augsburg. Baumann, Priv. v. Straßburg. Stritz, Rent. v. Berlin. Müller, Priv. m. Frau v. Heidenheim.

Reichs-Adler. Gaudensack, Kfm. v. Gönningen. Ruhe u. Danner, Reisende v. Mannheim.

Ritter. Hohlinger u. Meyer, Kauf. v. Stuttgart.

Rothes Haus. Gebr. Deschner, Kf. v. Speier. Strauß, Kfm. v. Mainz. Frau Prof. Thiel v. Darmstadt. F. I. Kühn v. Biele (Schweig). Schweizer, Kfm. von Frankfurt. Hohlwanger, Kaufm. von Straßburg. Schnauser, Fabr. v. Elberfeld. Mehaer, Kaufm. von Donaueschingen. Lantenfeld, Kfm. v. Berlin.

Schwaneu. Weber, Opernsänger v. Darmstadt.

Weißer Löwe. Griesmann, Kaufm. v. Kastatt. Lanz, Kfm. v. Herzog, Fabr. v. Stodach. Theis, Bauunternehmer v. Speier.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.